

# Niederschrift

über die Sitzung des Werksausschusses für den Eigenbetrieb Kurverwaltung Nordseebad Dangast am Montag, 28.01.2008, 17:00 Uhr, im Rathaus I, großer Sitzungssaal.

## Anwesend:

Ausschussvorsitzender:	Karlheinz Bäker
Ausschussmitglieder:	Ilonka Etzold Erich Hillebrand Kurt Klose Walter Langer Georg Ralle Peter Tischer
betriebsangehörige Vertreter:	Peter Dirks Rüdiger Krüger Thorsten Lübben Manfred Wilksen
stellv. Ausschussmitglieder:	Gerald Chmielewski Herbert Zeidler
sonstige Vertreter:	Holger Boomhuis
hinzugewählte Ausschussmitglieder:	Helmut Sauer
Ratsmitglieder:	Rudolf Böcker Alfred Müller
Bürgermeister:	Gerd-Christian Wagner
Gleichstellungsbeauftragte: von der Verwaltung:	Brigitte Kückens Rolf Heeren Ingrid Köhler

## Tagesordnung:

### Öffentlicher Teil

- 1 Einwohnerfragestunde
- 2 Anträge an den Rat der Stadt Varel
- 2.1 Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Kurverwaltung Nordseebad Dangast für das Wirtschaftsjahr 2008
- 2.2 Feststellung des Jahresabschlusses des Eigenbetriebes Kurverwaltung Nordseebad Dangast für das Wirtschaftsjahr 2005
- 2.3 Feststellung des Jahresabschlusses des Eigenbetriebes Kurverwaltung Dangast für das Wirtschaftsjahr 2006
- 2.4 Satzung der Stadt Varel über die Erhebung eines Kurbeitrages
- 2.4.1 Beschluss über die Kurbeitragskalkulation für die Zeit vom 01.01.2008 bis zum 31.12.2008

- 2.4.2 Festsetzung der Kurbeiträge für die Zeit vom 01.01.2008 bis zum 31.12.2008
- 3 Stellungnahmen für den Bürgermeister  
Kein Tagesordnungspunkt
- 4 Beschlüsse in eigener Zuständigkeit  
Kein Tagesordnungspunkt
- 5 Zur Kenntnisnahme

## **Protokoll:**

### **Öffentlicher Teil**

#### **1 Einwohnerfragestunde**

#### **2 Anträge an den Rat der Stadt Varel**

##### **2.1 Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Kurverwaltung Nordseebad Dangast für das Wirtschaftsjahr 2008**

Von der Verwaltung wird ausgeführt, dass der in der Anlage 1 angefügte Entwurf des Wirtschaftsplanes für das Jahr 2008 unter Berücksichtigung der zum 31.03.2008 geplanten Veränderungen erstellt wurde.

Infolge einer Schließung der Bäderabteilung würden sich die Personal- und Sachkosten in diesem Bereich reduzieren, ebenso würden Einnahmen entfallen. Die Höhe der insgesamt in den Erfolgsplan eingestellten Einnahmen ist in der Hauptsache abhängig von den Besucherzahlen der Einrichtungen Strand, Campingplatz und DangastQuellbad, die ihrerseits in erster Linie wetterabhängig sind. Die geplante Einnahmesituation könnte sich durchaus auch verbessern.

Ausgaben wurden in den Plan lediglich eingestellt soweit sie zum Erhalt der Funktionsfähigkeit der Anlagen und zur Aufrechterhaltung des Betriebes unbedingt benötigt werden. Aus dem Ausschuss wird die Frage gestellt, warum das Ergebnis des Wirtschaftsplanes gegenüber dem Vorjahr eine deutliche Verschlechterung zeigt, obwohl durch die vorgesehene Schließung des Kurmittelbereiches eine Verbesserung der Situation erreicht werden sollte. Von der Kurverwaltung wird dazu bemerkt, dass für das Jahr 2007 lediglich die Planung vorliege. Das tatsächliche Ergebnis werde schlechter ausfallen. Realistisch sei eher ein Vergleich mit dem Jahr 2006, da hier die tatsächlichen Ergebnisse bekannt sind. Im Vergleich zum Jahre 2006 bedeutet die Planung für das Jahr 2008 nur eine leichte Verschlechterung. Die allgemeine Verschlechterung wurde bereits im Aqualon-Gutachten prognostiziert. Eine Verschlechterung ergibt sich auch aus den Einmalkosten für Abfindungen des Personals.

Da aus dem Wirtschaftsplan keine Verringerung der Energiekosten erkennbar ist, wird aus dem Ausschuss erfragt, ob zukünftige Nutzer des Kurmittelbereiches Ne-

benkosten erstatten. Von der Verwaltung wird dies bejaht, allerdings sei die Höhe zukünftiger Nebenkostenerstattungen derzeit noch nicht darstellbar. In den Erläuterungen zu Ziffer 3.1 im Erfolgsplan wird darauf hingewiesen, dass die Auswirkungen des Entwicklungs- und Umsetzungskonzeptes derzeit nicht beziffert werden können.

Von den Ausschussmitgliedern wird um eine deutlichere Darstellung gebeten. Diese wird im Verwaltungsausschuss erfolgen.

**Beschluss:**

Dem Entwurf des Wirtschaftsplanes des Eigenbetriebes Kurverwaltung Nordseebad Dangast für das Wirtschaftsjahr 2008 wird zugestimmt.

**Stimmen dafür: 3 Stimmen dagegen: 2 Enthaltungen: 9  
damit mehrheitlicher Beschluss**

**2.2 Feststellung des Jahresabschlusses des Eigenbetriebes Kurverwaltung Nordseebad Dangast für das Wirtschaftsjahr 2005**

Die Bilanz zum 31.12.2005, die Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.-31.12.2005, der Lagebericht zum 31.12.2005, der Bestätigungsvermerk der Treuhand Oldenburg GmbH vom 08.08.2007 und der Prüfungsvermerk des Rechnungsprüfungsamtes vom 25.10.2007 sind diesem Protokoll beigelegt.

Der Jahresabschluss per 31.12.2005 schließt

a) in der Gesamtbilanz auf der Aktiv- und Passivseite mit je	10.632.860,82 €
b) in der Gewinn- und Verlustrechnung auf der Aufwandsseite mit	3.246.115,74 €
auf der Ertragsseite mit	1.753.054,45 €
und einem Jahresverlust in Höhe von	1.493.061,29 €

ab. Gegenüber der Planung (1.442.300 €) bedeutet dies eine Erhöhung des Jahresverlustes um 50.760,00 €. Ausführungen hierzu sind dem Bericht des Wirtschaftsprüfers über die Prüfung des Jahresabschlusses zu entnehmen. Unter Bezugnahme auf die Bestimmungen des § 30 der Eigenbetriebsverordnung sowie des § 5 der Betriebssatzung für den Eigenbetrieb Kurverwaltung Nordseebad Dangast wird vorgeschlagen, den Jahresverlust 2005 in Höhe von 1.493.061,29 € dem Werkshaushalt aus dem Haushalt der Stadt Varel zu erstatten und gleichzeitig der Werkleitung des Eigenbetriebes für das Wirtschaftsjahr 2005 Entlastung zu erteilen.

**Beschluss:**

Der Jahresabschluss des Eigenbetriebes Kurverwaltung Nordseebad Dangast zum 31.12.2005 wird aufgrund des § 113 und nach Maßgabe des § 30 der Eigenbetriebsverordnung wie folgt festgestellt:

a) in der Gesamtbilanz auf der Aktiv- und Passivseite mit je	10.632.860,82 €
---	-----------------

b)	in der Gewinn- und Verlustrechnung auf der Aufwandsseite mit	3.246.115,74 €
	auf der Ertragsseite mit	1.753.054,45 €
	und einem Jahresverlust in Höhe von	1.493.061,29 €

Der Jahresverlust 2005 in Höhe von 1.493.061,29 € wird dem Werkshaushalt des Eigenbetriebes aus dem Haushalt der Stadt Varel erstattet. Der Werkleitung wird für das Wirtschaftsjahr 2005 Entlastung erteilt.

**Stimmen dafür: 12 Stimmen dagegen: 0 Enthaltungen: 2  
damit mehrheitlicher Beschluss**

### 2.3 Feststellung des Jahresabschlusses des Eigenbetriebes Kurverwaltung Dangast für das Wirtschaftsjahr 2006

Die Bilanz zum 31.12.2006, die Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.-31.12.2006, der Lagebericht zum 31.12.2006, der Bestätigungsvermerk der Treuhand Oldenburg GmbH vom 07.12.2007 und der Prüfungsvermerk des Rechnungsprüfungsamtes vom 24.01.2008 sind diesem Protokoll beigelegt.

Der Jahresabschluss per 31.12.2006 schließt

c)	in der Gesamtbilanz auf der Aktiv- und Passivseite mit je	9.195.219,43 €
d)	in der Gewinn- und Verlustrechnung auf der Aufwandsseite mit	3.246.115,74 €
	auf der Ertragsseite mit	1.766.728,66 €
	und einem Jahresverlust in Höhe von	1.431.944,57 €

ab. Gegenüber der Planung (1.388.600 €) bedeutet dies eine Erhöhung des Jahresverlustes um 43.300 €. Ausführungen hierzu sind dem Bericht des Wirtschaftsprüfers über die Prüfung des Jahresabschlusses zu entnehmen. Unter Bezugnahme auf die Bestimmungen des § 30 der Eigenbetriebsverordnung sowie des § 5 der Betriebsatzung für den Eigenbetrieb Kurverwaltung Nordseebad Dangast wird vorgeschlagen, den Jahresverlust 2006 in Höhe von 1.431.944,57 € dem Werkshaushalt aus dem Haushalt der Stadt Varel zu erstatten und gleichzeitig der Werkleitung des Eigenbetriebes für das Wirtschaftsjahr 2006 Entlastung zu erteilen.

#### **Beschluss:**

Der Jahresabschluss des Eigenbetriebes Kurverwaltung Nordseebad Dangast zum 31.12.2006 wird aufgrund des § 113 und nach Maßgabe des § 30 der Eigenbetriebsverordnung wie folgt festgestellt:

c)	in der Gesamtbilanz auf der Aktiv- und Passivseite mit je	9.195.219,43 €
d)	in der Gewinn- und Verlustrechnung auf der Aufwandsseite mit	3.246.115,74 €
	auf der Ertragsseite mit	1.766.728,66 €

und einem Jahresverlust in Höhe von 1.431.944,57 €

Der Jahresverlust 2006 in Höhe von 1.431.944,57 € wird dem Werkshaushalt des Eigenbetriebes aus dem Haushalt der Stadt Varel erstattet. Der Werkleitung wird für das Wirtschaftsjahr 2006 Entlastung erteilt.

**Stimmen dafür: 13 Stimmen dagegen: 0 Enthaltungen: 1  
damit mehrheitlicher Beschluss**

## **2.4 Satzung der Stadt Varel über die Erhebung eines Kurbeitrages**

### **2.4.1 Beschluss über die Kurbeitragskalkulation für die Zeit vom 01.01.2008 bis zum 31.12.2008**

Nach den gesetzlichen Bestimmungen ist zur Erhebung eines Kurbeitrages im Wirtschaftsjahr 2008 eine Kurbeitragskalkulation durchzuführen. Die mit der Kalkulation beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Treuhand Oldenburg GmbH erstellte ihre als Anlage angefügten Berechnungen unter Berücksichtigung der geplanten Schließung der Bäderabteilung zum 31.03.2008. Der maximal zulässige Kurbeitragssatz einschließlich Umsatzsteuer hiernach würde für das Wirtschaftsjahr 2008 in der Hauptsaison 1,75 € (Vorjahr 2,44 €) und in der Nebensaison 2,17 € (Vorjahr 2,86 €) betragen.

#### **Beschluss:**

Der dieser Niederschrift beigefügten Kurbeitragskalkulation für die Zeit vom 01.01.2008 bis 31.12.2008 wird zugestimmt.

#### **Einstimmiger Beschluss**

### **2.4.2 Festsetzung der Kurbeiträge für die Zeit vom 01.01.2008 bis zum 31.12.2008**

Die Höhe der Kurbeiträge war in den letzten Jahren regelmäßig auf 1,60 Euro pro Nacht für Erwachsene in der Hauptsaison, Kinder die Hälfte, festgesetzt, in der Nebensaison wurden diese Beträge nochmals um die Hälfte reduziert. In den Ortsteilen Dangastermoor, Rallenbüschen, Moorhausen, Langendamm, Büppel, Obenstrohe und der Stadt Varel beträgt der Kurbeitrag für Erwachsene in der Hauptsaison pro Nacht 1.20 Euro mit den Halbierungen analog zu Dangast. Die Festsetzungen des Kurbeitrages lagen somit erheblich unter den errechneten möglichen Höchstbeträgen. Da die für das Jahr 2008 errechnete mögliche Kurbeitragshöhe immer noch über den bisherigen Festsetzungen liegt, wird vorgeschlagen, die Kurbeitragshöhe für das Jahr 2008 gegenüber den Vorjahren nicht zu verändern.

#### **Beschluss:**

Die Kurbeiträge werden für die Zeit vom 01.01.2008 bis 31.12.2008 in gegenüber dem Vorjahr unveränderter Höhe festgesetzt.

#### **Einstimmiger Beschluss**

- 3      Stellungnahmen für den Bürgermeister**  
Kein Tagesordnungspunkt
- 4      Beschlüsse in eigener Zuständigkeit**  
Kein Tagesordnungspunkt
- 5      Zur Kenntnisnahme**

Zur Beglaubigung:

gez. Karlheinz Bäker  
(Vorsitzende/r)

gez. Ingrid Köhler  
(Protokollführer/in)